

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen
Einleitung

THEOLOGISCHE TEXTE

123	Der Gegenstand der seligen Schau ist nicht Gott selbst, sondern seine Erscheinung (Johannes Scotus Eriugena)	21
124	Die Rückkehr der gesamten Schöpfung in die Einheit des göttlichen Grundes (Johannes Scotus Eriugena)	23
125	Lebenslauf und Theologie des Antichrist (Adso von Montier-en-Der)	25
126	Erster Entwurf einer Lehre von den Brautgaben der Seligen (Anselm von Canterbury)	31
127	Der Gegenstand der seligen Schau sind nicht die Theophanien, sondern ist Gott selbst (Hugo von Sankt Viktor)	34
128	Die vom Leib getrennte Seele lebt als vollständige Person weiter (Hugo von Sankt Viktor)	36
129	Die Heiligen im Wartezustand bis zum Tag der allgemeinen Auferstehung (Bernhard von Clairvaux)	37
130	Die Seligkeit im Medium der Musik (Marcus aus Regensburg)	38
131	Das Szenarium der Letzten Dinge (Honorius Augustodunensis)	40
132	Die fünfzehn Vorzeichen des Jüngsten Tages (Petrus Comestor)	48
133	Geichheit und Unterschiedenheit des himmlischen Lohnes (Simon von Tournai)	50
134	Keine Gewißheit über die Verdammnis irgendeines Menschen (Simon von Tournai)	51
135	Die drei Stadien der Heilsgeschichte (Joachim von Fiore)	52
136	Die ästhetische Rechtfertigung des Himmels und der Hölle (Wilhelm von Auvergne)	55

137	Diskussion über die Definition der Auferstehung (Alexander von Hales)	56
138	Die Zeitstruktur der Seligkeit: Das Aevum (Bonaventura)	57
139	Wo wohnen die Seligen? (Bonaventura)	60
140	Der Himmel als Liebesgemeinschaft der Seligen (Bonaventura)	64
141	Wo ist die Hölle? (Bonaventura)	66
142	Der Weltbrand und die endgültige Gestalt des Kosmos (Bonaventura)	69
143	Der Limbus der Kinder (Albert der Große)	73
144	Die Ausstattung der Seele und des Leibes in der Herrlichkeit (Albert der Große)	76
145	Die Sinneswahrnehmungen der Auferstandenen (Albert der Große)	78
146	Die besondere Auszeichnung der Märtyrer, Jungfrauen und Prediger (Albert der Große)	79
147	Der ganze Mensch stirbt (Thomas von Aquino)	82
148	Symbolisch-eschatologische Begründung der hierarchischen Ständeordnung (Thomas von Aquino)	84
149	Die Stilllegung des Nahrungs- und Geschlechtstriebes im seligen Leben (Thomas von Aquino)	86
150	Keine Vollendung der Tiere und Pflanzen (Thomas von Aquino)	89
151	Argumente für die Unsterblichkeit der Seele (Thomas von Aquino)	93
152	Gott schauen – die höchste Vollkommenheit und Lust des Menschen (Thomas von Aquino)	99
153	An der ewigen Seligkeit gibt es keinen Überdruß (Thomas von Aquino)	102
154	Die Verhärtung der Verdammten im Bösen (Thomas von Aquino)	106
155	Der römische Kaiser Trajan wird auf die Fürbitte des Papstes Gregor aus der Verdammnis in die ewige Seligkeit gebracht (Jacobus de Voragine)	108
156	Das Wachstum der Seligkeit in der leiblichen Auferstehung (Richard von Mediavilla)	110
157	Gottes schaffende Macht ist der Grund für die Identität des Menschen in der Auferstehung (Johannes Duns Scotus)	113
158	Die Auferstehung ist nur im Glauben zugänglich (Johannes Duns Scotus)	116

159	Die Glückseligkeit besteht im Akt des Willens: in der Liebe (Ägidius von Rom)	117
160	Die Sprache als vollkommenes Medium der Kommunikationsgemeinschaft der Seligen (Ägidius von Rom)	119
161	Die formende Macht der Seele gibt dem Auferstehungsleib die Identität (Durandus de Sancto Porciano)	122
162	Die Kunst des Sterbens (Heinrich Seuse)	124
163	Vergleich des Paradieses nach dem Koran und nach dem Evangelium (Nikolaus von Kues)	130
164	Das Ende der Welt ist nahe (Martin Luther)	132
165	Die Seelen schlafen im Tod (Martin Luther)	137
166	Der Tod ist der letzte Abgrund (Martin Luther)	138
167	Dialogische Unsterblichkeit (Martin Luther)	139
168	Die Bestreitung des Purgatoriums (Johannes Calvin)	140
169	Die Vernichtung der Welt (Johann Gerhard)	142
170	Die Aporie der ewigen Vollendung (Friedrich Schleiermacher)	143
171	Die Aporie einer ewigen Verdammnis (Friedrich Schleiermacher)	148
172	Der reife Umgang mit dem Gedanken der Verdammnis (Sören Kierkegaard)	150
173	Die Unsterblichkeit ist das Gericht (Sören Kierkegaard)	151
174	Christologische Begründung der allgemeinen Auferstehung (Matthias Joseph Scheeben)	154
175	Das göttliche Wunder der Feuerqual (Matthias Joseph Scheeben)	155
176	Die Verklärung der Tier- und Pflanzenwelt (Hermann Schell)	157
177	Das Weltgericht als Rechtfertigung der Wege Gottes (Hermann Schell)	161
178	Der praktische Nutzen der Letzten Dinge (Bernhard Bartmann)	163
179	Die Parusie als Ende der Geschichte (Paul Althaus)	165
180	Die Unhaltbarkeit des Chiliasmus (Paul Althaus)	167
181	Die Gnade Gottes gewinnt die menschliche Freiheit universal und endgültig (Edith Stein)	170
182	Jesus erleidet die Hölle an Stelle aller anderen (Karl Barth)	172
183	Disput über den Ernst des Totseins (Oscar Cullmann)	175
184	Die Seele tritt im Tod in Bezug zum Ganzen der Welt (Karl Rahner)	178

185	Der Tod als Tat des Menschen (Karl Rahner)	185
186	Die Hermeneutik eschatologischer Aussagen (Karl Rahner)	187
187	Die Vollendbarkeit der materiellen Welt (Karl Rahner)	197
188	Eschatologia negativa (Karl Rahner)	199
189	Gott ist das „letzte Ding“ des Menschen (Hans Urs von Balthasar)	201
190	Der Mensch im Gericht der Gnade (Hans Urs von Balthasar)	202
191	Auferstehung und Unsterblichkeit (Hans Urs von Balthasar)	205
192	Evolution und Apokalypse (Hans Urs von Balthasar)	208
193	Die vorbehaltlose Liebe hofft für alle (Hans Urs von Balthasar)	211
194	Die existentielle Deutung der Letzten Dinge (Rudolf Bultmann)	212
195	Das Ende und die Vollendung der Welt vom Punkt Omega aus (Pierre Teilhard de Chardin)	214
196	Der Tod als Augenblick der letzten Entscheidung des Menschen (Ladislaus Boros)	217
197	Das Reich Gottes – die Antwort auf die Frage nach dem Sinn der Geschichte (Paul Tillich)	219
198	Die Zukunft als Seinsweise Gottes (Wolfhart Pannenberg)	223
199	Der Tod und die Sünde (Wolfhart Pannenberg)	226
200	Der Begriff des eschatologischen Vorbehalts (Johann Baptist Metz)	231
201	Die Plausibilität der Verdammnis (Peter L. Berger)	234
202	Das Eschaton (John Hick)	237
203	Die Zukunft der Welt liegt in der überredenden Macht Gottes (John B. Cobb Jr. / David R. Griffin)	246
204	Die Fegfeuer-Lehre heute (Joseph Ratzinger)	254
205	Sprachliche Grenzüberschreitung (Gerhard Ebeling)	259
206	Kein Rollentausch des Christus (Gerhard Ebeling)	261
207	Die Idee der Reinkarnation im Verhältnis zur christlichen Hoffnung(Hans Küng)	263
208	Definition der Futurologie (Ted Peters)	269
209	Die Erfahrung des Eschatologischen im Kampf um das bessere Leben (João Batista Libânio / Maria Clara Lucchetti Bingemer)	270
210	Die Auferstehung geschieht im Tod (Gisbert Greshake)	275

211	Argumente für eine Zukunft der Seele jenseits des Todes (Gerd Haeffner)	285
212	Definition der Eschatologie (Medard Kehl)	296
213	Die Kategorie Novum (Jürgen Moltmann)	299
214	Die Bösen verschwinden mit dem Bösen im Nichts (Christian Duquoc)	303
	Bibliographie	308
	Sachregister	315
	Schriften- und Autorenverzeichnis	317
	Quellenverzeichnis	319